

Transformation Haus & Feld

Pressemappe zur Pressekonferenz am 22.04.2021

<https://transformation-haus-feld.de/>



Intervention von CAMP COLLAPSE

Camp Collapse - Ihre Zeitreiseerfahrung - www.collapse.camp

Camp Collapse ist ein Kollektiv, das zukünftige Möglichkeiten erforscht: Was wir wollen, wie wir dorthin kommen und wie wir uns vorbereiten können!

Über das Kollektiv

Wir erforschen das Thema Zukunftsvisionen und die Möglichkeit einer zukünftigen, nachhaltigen, verantwortungsvollen und widerstandsfähigen Gesellschaft. Wir entwickeln kreative und lehrreiche Erfahrungen und Workshops, die es den Menschen ermöglichen, sich ihre Zukunft besser vorzustellen und wie sie dorthin gelangen können.

Über die Aufführung

Camp Collapse wird ein unterhaltsames und zum Nachdenken anregendes Erlebnis rund um die Themen der verschiedenen menschlichen Antworten auf die Klimakrise präsentieren. Durch diese Intervention möchten wir die Zuschauer:innen dazu anregen, ihre eigenen Zukunftsvorstellungen zu erforschen, ein wichtiger Schritt bei der Erkundung künftiger Möglichkeiten. Denn nur so können wir herausfinden, welche Zukunft wir wollen und was wir tun müssen um diese zu verwirklichen.

Created by: Danielle Mosimann, Ricardo de Silva und Christian S. Tröndle von Camp Collapse

Inspiziert von: Original-Monologe von Andrew Boyd & Gemeinschaftsdiskussionen Jason Stewart
<http://andrewboyd.com/twelve-characters-search-apocalypse/>

Performers: Joice Biazoto, Nicole Lengenber, Danielle Mosimann, Gunter Rüdiger, Ricardo Silva, Christian S. Tröndle, Jojo Vávra

Über die Zusammenarbeit von Camp Collapse und die Transformationzentrum/TH&F

„Für die große gesellschaftliche Transformation, die wir brauchen, um eine klimagerechte Zukunft zu erreichen, brauchen wir alle auch eine große innere Transformation. Wir müssen gemeinsam lernen, nachhaltige Verhaltensweisen zu vertiefen, nicht-nachhaltige Verhaltensweisen loszulassen, vergessene Werte zurückzubringen und uns der Realität der Klimakrise zu stellen. Als Platz für Workshops, Vorträge, Performances, Spiele, Konzerte und andere gemeinschaftliche Aktivitäten ist das Transformationszentrum für alle der perfekte Ort, um diese innere Transformation voranzutreiben.“ – Danielle Mosimann & Christian S. Tröndle

Camp Collapse wird im Laufe des Jahres mehrere Aufführungen und Workshops mit TH&F entwerfen, um die kollektive Vorstellungskraft für einen sozio-ökologischen Übergang anzuregen. Die Workshops könnten sowohl Rollenspiele der zukünftigen Gesellschaft als auch interaktive Straßenperformances beinhalten, die die Menschen in die positive Zukunft einführen. Wir haben ein Team von zeitreisenden Wissenschaftlern, die die Gegenwart studieren, um die bestmögliche Zukunft herauszufinden. Unsere Zeitreiseerfahrungen, beinhalten partizipatives Theater, Rollenspiele, Spiele und kollektive Zukunftsgestaltung.

Personen und Redebeiträge

Cléo Mieulet

Mit-Initiatorin Transformation Haus & Feld

info@transformation-haus-feld.de

Fiktive Laudatio & Vorstellung der Idee

„Die Lösungen sind längst da, wir brauchen einen Ort, wo sie ihren Weg von der Nische in den Mainstream finden. Mit dem Transformationszentrum für alle bauen wir gemeinsam diesen Ort, an dem sich die solidarische, regionale Kreislaufwirtschaft entfalten kann.“

Friederike Habermann

Commons Institut

Netzwerk Oekonomischer Wandel

Gemeinwohl und Demokratisierung für eine bessere Zukunft

„Um der Klimakrise zu begegnen müssen wir sofort mit dem Wirtschaftswandel anfangen. Das Ziel ist eine bedürfnisorientierte, demokratische Gesellschaft, die wertschätzend mit Natur umgeht. Dafür ist es notwendig, den blinden Marktmechanismus zurückzudrängen und an dessen Stelle Kooperation treten zu lassen. Dies für unterschiedliche Bereiche zu erlernen und zu erforschen braucht Raum. Das Transformationszentrum Berlin könnte dafür ein Ort mit globaler Strahlkraft sein.“

Heike Aghte

THF Vision

heike.aghte@posteo.de

Hintergrund: Was bisher rund ums Gebäude geschah. Enttäuschungen und Perspektiven

„Es sollte selbstverständlich sein, dass es gut verfügbare Informationen zum Gebäude gibt. Nur so können wir das Wissen für das, was gebraucht wird, entwickeln.“

Judith Pape

Mit-Initiatorin Transformation Haus & Feld

info@transformation-haus-feld.de

Vom Status Quo zur Umsetzung, Prozessausblick.

„Bei Transformation Haus & Feld entstehen gerade die Strukturen, damit sich Aktivist:innen mit Professor:innen, Praktiker:innen mit Künstler:innen und Anwohner:innen hinter ein gemeinsam erarbeitetes Konzept stellen können. Die Zeit ist reif.“

Moderation: **Teresa Huppertz**, Mit-Initiatorin Transformation Haus & Fel

Manifest für ein *Transformationszentrum für alle* auf dem Flughafen Tempelhof

Wir, die Unterzeichnenden dieses Manifests, schließen uns zusammen, um gemeinsam ein *Transformationszentrum für alle* auf dem Berliner Tempelhofer Feld und im Flughafengebäude einzufordern und aufzubauen. Wir sind Institutionen, Gruppen und Einzelpersonen mit unterschiedlichen Hintergründen und Arbeitsschwerpunkten. Wir bilden dieses Bündnis, um die sozial-ökologische Transformation in der Region Berlin-Brandenburg praktisch und konkret voranzutreiben.

Die Klima- und ökologische Krise schreitet rasant voran. Wir müssen sofort drastisch Treibhausgase einsparen und uns zugleich an ein sich veränderndes Klima anpassen.

Dazu müssen wir das vorhandene Wissen darüber, wie eine klimaneutrale, ökologisch nachhaltige und zugleich sozial gerechte Gesellschaft aussehen kann, ins Zentrum unseres Lebens und Wirtschaften stellen. Es braucht Institutionen, in denen Nischenwissen zum Allgemeinwissen werden kann, Menschen auf Augenhöhe voneinander lernen und Teilhabe gelingt.

Außerdem braucht es einen umfassenden Wandel der Arbeitswelt, das heißt neue Ausbildungswege und Berufe. Menschen, die derzeit etwa in der Fossilwirtschaft, im konsumorientierten Gewerbe oder in der Tierindustrie arbeiten, brauchen neue Perspektiven – zum Beispiel in der dezentralen Erzeugung erneuerbarer Energien, in der Planung und Umsetzung geschlossener Stoffkreisläufe, in der Erschließung einer klimaneutralen Mobilität, in der gemeinwohlorientierten Fertigung und Reparatur oder in der regenerativen Landwirtschaft. Dafür braucht die Gesellschaft Transformationsorte, wo die Praktiken und Fähigkeiten für eine ökologische und gerechte Zukunft erprobt und großen Teilen der Bevölkerung vermittelt werden können.

Das *Transformationszentrum für alle* soll diese Prozesse beheimaten und voranbringen.

Es ist:

- eine Werkstatt für die solidarische, regionale Kreislaufwirtschaft für Berlin und Brandenburg
- eine Begegnungsstätte der weltoffenen Zivilgesellschaft und der lebendigen Kieze
- ein Ort der Selbstorganisation zukunftsgeradter Initiativen
- ein LebensMittelPunkt, an dem gegärt, gekocht und die regionale Ernährungssouveränität vorangetrieben wird
- ein Labor für die klimaneutrale Mobilität für alle
- ein Ort für die Skalierung dezentraler erneuerbarer Energieerzeugung
- ein Ort der Entwicklung und Vermittlung regenerativer Baumethoden
- Ein Ort der Kunst und Kultur als Sprache der Gesellschaft, auch im Umgang mit Transformation und den Umbrüchen unserer Zeit
- ein Ort, an dem demokratische Teilhabe kontinuierlich gelebt wird
- ein Ort der Forschung
- ein Bildungszentrum für die sozial-ökologischen Berufe der Zukunft

Der Flughafen Tempelhof bietet den idealen Platz für ein solches *Transformationszentrum für alle*. Die riesigen Flächen drinnen und draußen sind in öffentlicher Hand, d.h. sie gehören der Stadtgesellschaft. Schon jetzt arbeiten und wachsen hier zahlreiche Initiativen für Nachhaltigkeit und Klimagerechtigkeit. Einige von ihnen haben bereits Pläne entwickelt, wie Teilbereiche des Geländes ganz dem Gemeinwohl gewidmet werden können. Dies war nur möglich, weil über 700.000 Berliner:innen sich 2014 dafür entschieden haben, das Tempelhofer Feld unbebaut zu lassen. Seitdem wurden die Prinzipien der kontinuierlichen demokratischen Teilhabe, der Gemeinwohlorientierung, der Rücksicht auf ökologische Notwendigkeiten sowie eine dauerhafte Öffnung für die Menschen in Berlin festgeschrieben. Diese Prinzipien sollen zukünftig für das gesamte Flughafengelände gelten, also auch für das Gebäude.

Wir unterstützen die Erarbeitung von konkreten Ideen und Skizzen für das *Transformationszentrum für alle*, in die ein Netzwerk aus zivilgesellschaftlichen Akteur:innen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie diversen fachspezifischen Wissensseigner:innen einbezogen wird. Für die Realisierung zukunftsweisender Vorhaben fordern wir die Unterstützung politischer Kräfte und staatlicher Institutionen ein.

Wir fordern:

... sofortige volle Transparenz zu den Gebäudeplänen und dem Denkmalpflegeplan sowie die Veröffentlichung aller Sanierungs- und Nutzungskonzepte für das gesamte Gebäude.

... dass der Berliner Senat die selbst ausgerufene Klimanotlage ernst nimmt, den Weg für das Transformationszentrum für alle auf dem Gelände Tempelhof frei macht und die Einrichtung tatkräftig unterstützt.

... dass die Bundesregierung deutschlandweit die Einrichtung und den Betrieb von Transformationszentren für alle fördert.

Uns Unterzeichnenden geht es mit diesem Projekt um Gerechtigkeit, lokal wie global, und um echten Klimaschutz, der an den Ursachen des Problems ansetzt. Wir setzen uns für eine Transformation ein, die ein gutes Leben für alle ermöglicht.

Eine klare Grenze ziehen wir zu Rassismus, Sexismus, Klassismus, Antisemitismus, Homophobie sowie anderen Ideologien und Unterdrückungsmechanismen, die einer gerechten Gesellschaft im Wege stehen. Daher arbeiten wir nicht mit Menschen, Gruppen oder Parteien aus dem rechtspopulistischen oder rechtsextremen Spektrum zusammen. Wir erkennen unsere eigenen Verstrickungen in bestehenden gesellschaftlichen Machtstrukturen an. Durch Reflexion und gemeinsames Lernen wollen wir aktiv solidarische Handlungspraxen entwickeln und zusammen diskriminierungs- und diversitätssensible Strukturen aufbauen.

Wir sehen auch Tiere als fühlende Individuen an, die unter den derzeitigen Verhältnissen leiden und für deren Bedürfnisse wir uns einsetzen. In der Gesellschaft, die wir anstreben, werden sie nicht als Waren, Produkte, Schädlinge oder Unterhaltungsobjekte behandelt.

Unsere Bemühungen fußen auf dem Volksentscheid von 2014 und dem seither gültigen THFG. Wir stellen uns entschieden gegen eine (Teil-)Veräußerung oder Privatisierung, eine Bebauung oder profitorientierte Nutzung des Geländes.

Aktuelle Bündnispartner:innen:

Cicular Berlin	https://circular.berlin/
THF Vision	http://www.thfvision.org/
100 % Tempelhofer Feld	http://www.thf100.de/
Berlin 21	http://www.berlin21.net/
Feld Food Forest	http://www.feldfoodforest.org/
Ernährungsrat Berlin	http://www.ernaehrungsrat-berlin.de/
Parents For Future Berlin	http://www.parentsforfutureberlin.de/
Camp Collapse	http://www.collapse.camp/
New Standard.Studio	http://www.newstandard.studio/
Konzeptwerk Neue Ökonomie	http://www.konzeptwerk-neue-oekonomie.org/
Supercoop Berlin	http://www.supercoop.de/
Prinzessinnengarten Kollektiv Berlin	http://www.prinzessinnengarten.net/kollektiv/
Cosum	https://cosum.de/
Kunst-Stoffe Berlin	https://kunst-stoffe-berlin.de/
Kiezconnect	https://www.kiezconnect.org/
Berliner Union Film GmbH & Co. KG	https://berlinerunionfilm.com/
Aristania e.V.	http://www.artistania.org/
Förderkreis Biozyklisch-Veganer Anbau	https://biozyklisch-vegan.org/
Gemeinwohl-Ökonomie Berlin-Brandenburg	https://web.ecogood.org/de/berlin-brandenburg/
Omas Gegen Rechts	http://www.omasgegenrechts.de/
Klimaneustart Berlin	https://klimaneustart.berlin/
Queers For Future Berlin	https://twitter.com/Queers4J
Netzwerk Oekonomischer Wandel	https://netzwerk-oekonomischer-wandel.org/
Das Commons-Institut	https://commons-institut.org/

Skizzen von der AG Bauwesen

von Andrea Cetkovic, Leonie Brandner, Stella Sattler, Julia Hecht und Anke Kirchhoff



Komm an Bord!

TRANSFORMATIONSZENTRUM FÜR ALLE AM THF



mehr Infos unter

TRANSFORMATION-HAUS-FELD.DE

FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS
FIRST WE TOOK THE FELD, NOW WE TAKE THE HAUS



KOMM AN BORD!
[TRANSFORMATION-HAUS-FELD.DE](https://www.transformation-haus-feld.de)